

NIEDERSCHRIFT

**über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am 16.10.2017 im Rathaus Calden**

Festgelegte Mitgliederzahl des Ausschusses	9
a.) Anwesende Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses (stimmberechtigt):	8
b.) Anwesende Mitglieder des Gemeindevorstands (nicht stimmberechtigt):	9
c.) Verwaltungsangehörige (nicht stimmberechtigt):	1

-1-

Die Mitglieder des Ausschusses sind durch Einladung der Vorsitzenden vom 28.09.2017 auf Montag, den 16.10.2017, im Rathaus Calden – unter Mitteilung der Tagesordnung – ordnungsgemäß einberufen worden. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte in der Bürgerzeitung der Gemeinde Calden "Rund um den Flughafen".

Der Sitzung des Ausschusses liegt die den Mitgliedern zugegangene Tagesordnung zugrunde.

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.10 Uhr

Die Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung keine Einwände erhoben werden und der Ausschuss unter Hinweis auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist. Nach vorangegangenen Antrag der SPD-Fraktion herrscht Einvernehmen, die Reihenfolge der Tagesordnung so zu verändern, dass der TOP 4 vorgezogen wird. Sodann wird in die Tagesordnung eingetreten.

TOP 4 Beteiligung an der KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH

Nach Erläuterungen zum Geschäftsmodell durch den Geschäftsführer der KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH, Herrn Hans-Hinrich Schriever, erfolgt nachstehende

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung,

1. dem Erwerb eines Anteils von 0,5 % im Wert von 1.500 EUR an der KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH zuzustimmen.
2. den Gemeindevorstand zu ermächtigen und damit zu beauftragen, den Anteilserwerb umzusetzen und zur Umsetzung des Beschlusses einen Beauftragten gemäß Anlage 6 unter Befreiung von § 181 BGB zu bevollmächtigen, die notwendigen Zustimmungsbeschlüsse zum Erwerb eines Anteils an der KEAM zu fassen und alle weiteren Schritte zur Umsetzung in die Wege zu leiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

-2-

TOP 1 Bauleitplanung Calden

hier: Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Pflege- und Seniorenwohnanlage Flugplatzstraße“ Satzungsbeschluss

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung,

1. dem Abschluss des Durchführungsvertrages nach § 12 Baugesetzbuch (BauGB) zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Pflege- und Seniorenwohnanlage Flugplatzstraße“ zwischen dem Vorhabenträger und der Gemeinde Calden zuzustimmen.
2. die Beschlussvorschläge gemäß vorliegender Zusammenstellung (Abwägungsempfehlung) zu den vorgebrachten Anregungen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Pflege- und Seniorenwohnanlage Flugplatzstraße“ zu billigen und zu beschließen.

3. den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Pflege- und Seniorenwohnanlage Flugplatzstraße“ in der vorliegenden Fassung gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung zu beschließen. Der Satzungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 2 Finanzbericht zum 30.09.2017

Der Ausschuss nimmt zur Kenntnis, dass der vom Gemeindevorstand vorzulegende Finanzbericht zum 30.09.2017 in die Sitzung der Gemeindevertretung am 19.10.2017 eingebracht wird.

Beschlussempfehlung: ---

Abstimmungsergebnis: ---

TOP 3 Neufassung Feuerwehrgebührensatzung

Nach Erläuterungen zur Sach- und Rechtslage durch den zuständigen Sachbearbeiter, Herrn Kaufmann, fasst der Ausschuss folgende

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Neufassung der

-3-

Feuerwehrgebührensatzung der Gemeinde Calden mitsamt überarbeitetem Gebührenverzeichnis zum 01.01.2018 in der vorgelegten Form zu beschließen. Vorgaben zur Ausfertigung bzw. Veröffentlichung und Bekanntgabe der Satzung sind vom Gemeindevorstand zu beachten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5 Forderungen der Kommunalaufsicht zur Fortschreibung der Haushaltssicherungskonzeption

Nach Erläuterungen durch den Bürgermeister und ergänzender Beratung fasst der Ausschuss folgende

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung,

1. die Verfügung der Kommunalaufsicht des Landkreises Kassel vom 27.09.2017 zur Kenntnis zu nehmen.
2. zur Erfüllung der Forderungen zur Konkretisierung der Haushaltssicherungskonzeption die Ergänzung zum Haushaltssicherungskonzept in der vorgelegten Form zu beschließen und den Entwurf der Hebesatzsatzung in angepasster Form in die nächste Sitzung der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung einzubringen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6 Antrag der FWG-Fraktion zur Straßenbeitragssatzung

Nach ergänzender Beratung fasst der Ausschuss folgende

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Gemeindevorstand damit zu beauftragen, im Rahmen eines einfachen Prüfungsverfahrens ein Diskussionspapier mit dem Inhalt der Vor- und Nachteile von einmaligen als auch wiederkehrenden Straßenbeiträgen zu erstellen. Nach abschließender Prüfung ist die Gemeindevertretung über das Ergebnis zu informieren.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 4 Enthaltungen

gez. Koch

(Koch, Vorsitzende)

gez. Kaufmann

(Kaufmann, Schriftführer)